

An der Realschule plus in Friesenheim/Ludwigshafen startete Ende August die dritte Ausbildungsrunde des Peer-Educator-Projektes „Die Verhütungsexperten“. Für den Wochenendworkshop vom 26.-28.10.2012 konnte an die 2011 erfolgreich gestartete Kooperation mit der avendi Senioren Service GmbH angeknüpft werden.

Schon die dritte Ausbildungsrunde kann an der Realschule plus in Friesenheim angeboten und umgesetzt werden, dieses Mal dank der Unterstützung durch die BASF SE. Die im Jahr 2011 mit Herrn Gilow begonnene und mit Manuela Steinfeld, Heim- und Verwaltungsleiterin der avendi Senioren Service GmbH, weitergeführte Kooperation hat sich als besonderer Glücksgriff für das Peer-Educator-Projekt erwiesen. Zunächst stand die Bereitstellung von Räumlichkeiten im Vordergrund der Bedürfnisse der Verhütungsexperten. Doch schon am ersten Tag des Workshops änderte sich dies grundlegend. Die angenehme, zugewandte Atmosphäre in der Einrichtung Service, Wohnen und Pflege „LanzCarré“ hatte eine nachhaltige Wirkung auf die Konzentration und Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. In den Schulungspausen fand ein freundlicher und interessierter Austausch zwischen Jung und Alt statt. „Ich war begeistert von der positiven Wirkung aufeinander, dieser Aspekt war uns beim Start der Kooperation gar nicht bewusst“, berichtete Angelika Staudt, Projektleiterin des Peer-Educator-Projektes „Die Verhütungsexperten“, erfreut. „Mein Dank gilt auch dem Leiter der Haustechnik H&S, Herrn Rink, auf dessen Initiative der Kontakt zustande kam“, so die Initiatorin, „wir freuen uns schon sehr auf das Ausbildungswochenende im „LanzCarré“.

Das Multiplikatorenprojekt „Die Verhütungsexperten“ ist an über zwanzig Schulen in der Metropolregion und im Landkreis Karlsruhe verankert. Im Rahmen der Ausbildung zu „Verhütungsexperten“ erhalten die Schülerinnen und Schüler umfangreiche Fachkenntnisse bezüglich der Verhütung von HIV/Aids, sexuell übertragbarer Krankheiten (STI) und ungewollter Schwangerschaft. Sie werden zu Wissensträgern und Multiplikatoren für ihre Altersgenossen in der Schule und im privaten Umfeld. Sie fungieren als erste vertrauliche Ansprechpartner, führen Workshops durch und organisieren öffentliche Informationsveranstaltungen. www.die-verhuetungsexperten.org